

hatte, auf freien Fuß gesetzt wurde. Auch Frau Woghoff wurde vernommen.

Typhus-Epidemie. In dem Anstichungsort Plebau bei Gnefen sind zahlreiche Typhusfälle vorgekommen, die auf den Genuss typhus infizierter Milch zurückzuführen sind. Im hiesigen Krankenhaus sind sich 47 Typhuskrante, meist Anstichler aus Plebau. Die Stadt Gnefen selbst ist von der Krankheit nicht berührt; der Verkauf von Milch aus Plebau ist verboten.

Banarbeiterstreik. In Genna ist gestern ein Banarbeiterstreik ausgebrochen. 7000 Mann in Genna und Umgebung befinden sich im Ausstand.

Sehrste Kaffee-Ernte in Südamerika. Die „Frankf. Zig.“ meldet aus Rio de Janeiro, nach Berichten aus São Paulo hätten Frostschäden die Kaffee-Ernte teilweise zerstört. Die Temperatur sei bis 6 Grad unter Null gesunken.

Zum Untergange des New Yorker Bergbauapparates „General Locum“ wird noch gemeldet: Die Untersuchung hat ergeben, daß der Dampfer sich in vollständig verbrauchtem Zustand befand. Die meisten Rettungsgürtel waren seit 30 Jahren nicht mehr geprüft worden. Die vorhandene Feuerprobe war nach Aussage der Besatzung niemals geprüft worden. Die Pumpen waren so schlecht, daß sie, als sie in Gebrauch gesetzt werden sollten, platzen. Die Rettungsbote konnten nicht heruntergelassen werden, da sie mit Giftgasen besetzt waren.

Von einem schweren Dampferunglück meldet die „Frankf. Zig.“: Der Dampfer „Doanabo“ ist bei Almo gesunken. Ein Maschinist und 208 chinesische Passagiere sind ertrunken.

Sportnachrichten.

— Den Vertretern der Presse wird Gelegenheit verschafft werden, den während der „Niederwiese“ stattfindenden Regatten auf Damjick beizuwohnen. Zur Orientierung aller dieser Herren wird der Vorstand des Nachrichtenbureaus im Reichsmarineamt, Kapitän zur See von Wilsleben, in Kiel anwesend sein. In seiner Unterabteilung werden noch zwei andere Offiziere herangezogen werden.

Wider und Sommerfrüchte.

Das Adulal. Solbad Lützenberg a. S. Walschke Corbelto-Letszja, hat von Jahr zu Jahr immer mehr Aufbruch gefunden, so daß die Besucherzahl 1903 auf rund 3120 gestiegen war und im laufenden Jahr mit Sicherheit die Zahl 4000 übersteigen wird. Die überragende Verheilung der Schwäder macht sich in hervorragender Weise bemerkbar bei allen Erkrankungen der Atmungsorgane, bei chronischem Gelenk- und Muskelrheumatismus, Gicht, Blutarmit, Herzkräften und chronischen Frauenkrankheiten. Insbesondere auch bei den so häufigen Kinderkrankheiten. Lützenberg hat aber auch andere Reize. Nicht nur, daß von Jahr

zu Jahr die Voranlagen in unmittelbarer Nähe der Stadlerwerke vergrößert und verschönert werden, auch die weitere Umgebung bietet angedehnte herrliche Wälder und Wiesenflächen, durch welche sich schattige, wohlgepflegte Wege schlängeln. In jeder weiteren Zukunft ist die königliche Badeverwaltung bereit.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N. Burgstraße 38, 20. Juni.

Angeboden: Schloffer Wilhelm Gultke u. Hofina Morawich (Lendborferstr. 4 u. Weichstr. 18). Brautfräulein u. Frauenarzt Dr. med. Robert Keller u. Elisabeth Schenklinger (Zinkgartenstraße 2 u. Kaulstr. 21). Bahndirektor Hermann Müller u. Julie Fischer (Gr. Brunnenstr. 52).

Geboren: Streckenbühnenführer Josef König L. Charlotte (Klausbergstr. 50). Geschäftsfeldens Heinrich Germa S. Kurt (Seebenerstr. 47). Schuhmacher Wenzel Sautin L. Anna (Neckstraße 27 a). Melancton Wilhelm Inge S. Kurt (Hatz 15).

Gestorben: Früheren Landwirte Julius Zimmer (Gereon-Klementine geb. Petrus, 53 J. (Hägerplatz 34). Stadtbahnwagenführer Otto Künning L. Dorotea, 2 J. (Weingstr. 8). Arbeiterinvalide Otto Peters, 55 J. (Südstr. 21). Maschinenmeisters Max Seblina S. Hans, 1 J. (Dehauerstr. 10). Weber August Emmelmann aus Wieselherde, 48 J. (Weidenstr. 11).

Standesamt Halle S. Cleinweg 2, 20. Juni.

Angeboden: Elternhochzeits-Diktator Otto Freise und Paula Seyder (Krauß und Lindenstr. 2). Oberleutnant Albert Willsch und Margarete Beyer (Weidenplan 24 und Selpisgerstr. 60). Pantoffelmacher Otto Seibert und Margta Erner (Kraußstraße 47 und Weingarten 37). Kesselschmied Friedrich Günther und Elisabeth Wöring (Berggasse 2 und Sophienstr. 40). Maler Emil Bräuer und Emma Bahr (Weingarten 23 und Sophienstraße 25). Wobellmeister Bruno Weller und Ida Schönmann (Weidenauerstr. 14 und Weidenstr. 7).

Geburtstagen: Buchhalter Franz Wörkert und Frieda Winkler (Müchstr. 16 und Sadebornerstr. 4). Bäckermacher Johannes Seife und Luise Naumann (Mühlberg 3).

Geboren: Arbeiter Emil Höber S. Max (Weidenauerstr. 175). Arbeiter Hermann Reif L. Margarete (Schönbergstr. 26). Arbeiter Robert Katalo L. Maria (Kraußstr. 32). Arbeiter Franz Belger S. Arthur (Kraußstr. 14). Schloffer Karl Wörke S. Walter (Wäckerstr. 6). Kollantilleiter Friedrich Schumbelt S. Joachim (Kraußstr. 56). Wäckermeister Max Bent S. Walter (Hindol-Saunstr. 2). Buchhalter Johannes Wietz S. Erich (Kraußstr. 6). Justizbedienter Wilhelm Richter S. Paul (Lendborferstr. 7). Arbeiter Otto Haberland L. Hedwig (Kraußstr. 55). Wagnerarbeiter Wilhelm Naumann Zwillinge, Wilhelm und Luise (Weidenauerstr. 163).

Gestorben: Maurer Hermann Winkler, 51 J. (Kl. Sandberg 19). Bierapparateiniger Maximilian Wolschewski, 62 J. (IV. Reichenstraße 14). Buchhalter Bruno Kribb, 20 J. (Weidenstr. 19). Antikarier Oswald Wipplinger, 39 J. (Kraußstr. 10). Arbeiter Adolf Grotzow, 72 J. (Seidenstr. 56). Kaufmann Ernst Wilhelm Geleker S. Ludwig (Kraußstr. 56). Arbeiter Ernst Polmann S. Karl, 1 W. (Kraußstr. 7). Marktbesitzer Walter Hennrich L. Gertrud, 7 W. (Weidenstr. 7). Wollweberleberle Friedrich geb. Hartung, 67 J. (Kraußstr. 7). Witwe Marie Hertel verw. Richter geb. Seibold, 84 J. (Kraußstr. 8).

Unwiderliche Angelegenheiten.

Eisenbahnbetriebsleiter Heinrich Gehring u. Emilie Winkler (Gade u. Peterswälden). Oberleutnant a. D. August v. Sanklein u. Elise Stumpf (Gade u. Lorenant).

Meteorologische Station zu Halle.

| | 20 Juni (9 Uhr 12 Min. ab.) | 21 Juni (7 Uhr 12 Min. mitt.) |
|--------------------------------|--------------------------------|----------------------------------|
| Barometer Millimeter | 755.9 | 754.8 |
| Thermometer Celsius | 14.0 | 15.5 |
| Rel. Feuchtigkeit | 84% | 71% |
| Wind | SE 1 | SE 1 |

Maximum der Temperatur am 20 Juni: 21.0 C.
Minimum in der Nacht vom 20. zum 21. Juni: 10.4 C.
Niederschlag am 21. Juni 7 Uhr morgens: 3.0 mm.
Wassermenge der Saale, mitteltags vom 20. Juni: am 20. Juni abends 21.9 C.

Grieffasten der „Saaleszeitung.“

A. in B. Der Betreffende hat sich u. G. der Unterlassung schuldig gemacht, insofern Sie denselben bei der Staatsanwaltschaft zur Anzeige bringen können. Nach § 246 Str.-R.-O. tritt auf einem derartigen Vergehen Gefängnisstrafe bis zu 5 Jahren, Er hat die Wertpapiere zur Kontostellung gelassen erhalten, hat sie aber für Gebühren veräußert; das ist hoch genug was anders! Die Veräußerung der Staatsanwaltschaft tritt in 5 Jahren ein.

Kufeke's Kinder-mehl
hervorragend bewährt bei Darmkatarrh, Diarrhoe, Brechdurchfall etc.

Wieder einmal bewiesen im
Gordon Bennett-Rennen
die Modelle 1904 des
CONTINENTAL
Pneumatik
ihre grosse Zuverlässigkeit. Von den zuerst angekommenen 6 Wagen waren 4 Wagen mit Continental-Pneumatik Modell 1904 montiert. Jenatzy endete mit nur ca. 11 Minuten Verspätung als Zweiter auf Continental-Pneumatik und verlor nicht eine Sekunde durch irgendwelchen Reifendefekt.

Jenatzy Zweiter auf Continental-Pneumatik Modell 1904
Baron de Caters Dritter auf Continental-Pneumatik Modell 1904
Braun Fünfter auf Continental-Pneumatik Modell 1904
Hautvast Sechster auf Continental-Pneumatik Modell 1904

Continental-Caoutchouc u. Gattaperecha-Compagnie, Hannover

Fulverisierter Connerscher Cement Kalk
In der Fabrik CONNERN (Saalehütten)

Hellgrau, langsam bindend und durchaus volumbeständig.
Wohlfeiles Ersatzmaterial für Portland-Cement, dessen an Qualität ziemlich gleichkommend.
Insbesondere gut zum Fassadenputz, ferner auch zum Ein- und Umdecken von Dächern.
Feinste Mahlung, absolute Reinheit und grösste Erhaltungsfähigkeit bei hohem Sandzusatz.
Feinste Referenzen. Billigste Tagespreise. Fernruf 18.

Die Volksküchen
Bestehen ab: I. Rennstraße 33
II. Weichstr. 33.
Ewellen werden verabreicht von 11 bis 1 Uhr täglich.
1 ganze Portion an 25 Pfennig, 1 halbe 10

Warten an ganzen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in jeden Stunde, wenn sie kommen, sind abholen bei Herrn Kaufmann Kille, Weichstr. 68, bei Herrn Wabe, Zwillingstr. 10, und bei Herrn Kaufmann Erdwin Barth, Weichstr. 50, Nähe des Kaufmanns-Turms.
Die Verwaltung der Volksküchen.

Haaransfall! Haarfraß! Haarspalte!
Immer und immer wieder
treift man auf dem einschlafenden, ungeschützten Kopf und vielerorts an v. Haase's 0.75 u. 1.50, nicht mit dem Wundheilungsmittel. Kräftigt den Haarboden, reinigt von Schuppen, verbittert den Haarsaft, befeuchtet bei thaligen Gebrauch die gemein das Wachstum der Haare. Kiste 50 Pf.
Sie haben in allen Apotheken, Drogerien und Parfümerien.

